

26. und in (einem Teil) der Nacht, da wirf dich vor Ihm nieder und preise Ihn lange Zeit zur Nacht.
27. Diese da lieben ja das schnell Eintreffende¹ und lassen hinter sich einen schwer lastenden Tag².
28. Wir doch haben sie erschaffen und ihren Körperbau vollendet. Und wenn Wir wollen, tauschen Wir sie durch andere ihresgleichen aus.
29. Gewiß, dies ist eine Erinnerung; wer nun will, nimmt (so diesen) einen Weg zu seinem Herrn.
30. Und ihr könnt nicht(s) wollen, außer daß Allah (es) will. Gewiß, Allah ist Allwissend und Allweise.
31. Er läßt, wen Er will, in Seine Barmherzigkeit eingehen. Und die Ungerechten, für sie hat Er schmerzhaftes Strafe bereitet.

Sūra 77 al-Mursalāt Die Entsandten

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Bei den Entsandten, die wie eine Mähne aufeinanderfolgen³,
2. den einen Sturm Entfesselnden
3. und den alles Ausbreitenden,
4. den klar Trennenden⁴,
5. den Ermahnung Überbringenden
6. zur Pflichterfüllung oder zur Warnung!
7. Gewiß, was euch versprochen wird, wird sicher hereinbrechen.
8. Wenn dann die Sterne ausgelöscht werden
9. und wenn der Himmel gespalten wird
10. und wenn die Berge zersprengt werden
11. und wenn für die Gesandten ihre Zeit gesetzt wird.
12. Auf welchen Tag ist ihre Frist festgelegt worden?
13. Auf den Tag der Entscheidung⁵.
14. Und was läßt dich wissen, was der Tag der Entscheidung ist?
15. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
16. Haben Wir nicht die Früheren vernichtet?
17. Hierauf lassen Wir ihnen die Späteren folgen.
18. So verfahren Wir mit den Übeltätern.
19. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

¹ D.h.: das diesseitig Leben.

² D.h.: den Tag des Jüngsten Gerichts; auch: und lassen ... außer acht.

³ Damit sind, wie auch in den 5 folgenden Versen, die Winde oder die Engel gemeint.

⁴ Auch: den deutlich Unterscheidenden.

⁵ Auch: der Trennung.

20. Haben Wir euch nicht aus verächtlichem Wasser erschaffen,
21. das Wir dann in einem festen Aufenthaltsort¹ haben sein lassen,
22. bis zu einem bekannten Zeitpunkt?
23. So haben Wir bemessen. Welch trefflicher Bemesser sind Wir²!
24. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
25. Haben Wir nicht die Erde zu einem Ort der Aufbewahrung gemacht
26. – für die Lebenden und die Toten –
27. und auf ihr festgegründete, hoch aufragende Berge gemacht und euch frisches Wasser zu trinken gegeben?
28. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
29. – „Zieht los zu dem, was ihr stets für Lüge erklärt habt,
30. zieht los zu einem Schatten mit drei Verzweigungen,
31. der kein (wirklicher) Schattenspender ist und nicht (als Schutz) gegen die Flammen nützt.“
32. Sie³ wirft mit Funken wie Schlösser,
33. als wären sie gelbe Kamele.
34. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
35. Das ist der Tag, an dem sie nicht reden werden
36. und (es) ihnen nicht erlaubt wird, daß sie sich entschuldigen.
37. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
38. – „Das ist der Tag der Entscheidung⁴; Wir haben euch mit den Früheren versammelt.
39. Wenn ihr also eine List habt, so führt sie gegen Mich aus.“
40. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
41. Gewiß, die Gottesfürchtigen werden sich in Schatten und an Quellen befinden
42. und bei Früchten von dem, was sie begehren.
43. – „Eßt und trinkt als wohlbekömmlich für das, was ihr zu tun pflegtet.“
44. Gewiß, so vergelten Wir den Rechtschaffenen.
45. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
46. – „Eßt und genießt ein wenig, ihr seid ja Übeltäter.“
47. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
48. Und wenn zu ihnen gesagt wird: „Verbeugt euch!“, verbeugen sie sich nicht.
49. Wehe an jenem Tag den Leugnern!
50. An welche Aussage nach dieser wollen sie denn glauben?

¹ D.h.: im Mutterleib.

² Auch: So haben Wir die Macht (dazu) / vermögen Wir (es). Wie trefflich sind Wir in Unserer Macht / (Unserem) Vermögen.

³ D.h.: die Hölle.

⁴ Auch: der Trennung.